

Singet ein neues Lied dem Herren

(Psalm 96)

Melodie: Genfer Psalter (1562)

Psalm-Übertragung: Ambrosius Lobwasser (1579)

Satz zu zwei Stimmen: Christoph Dalitz (2009)

Alt



1. Sin - get ein new - es lied dem Her - ren/ Die
2. Sein ehr den hey - den zu wis - - - sen ge - bet/ Sein

Tenor



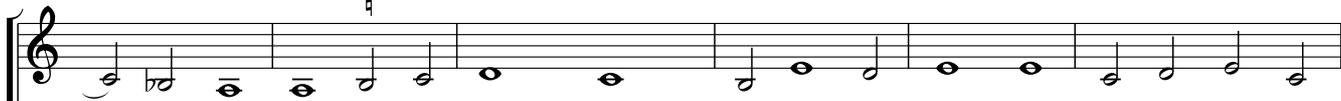
8 1. Sin - get ein new - es lied dem Her - ren/
2. Sein ehr den hey - den zu wis - sen ge - bet/



gan - tze welt sing ihm zu eh - - ren/ Ihm sin - gen al - le leut ___
wun - der bey dem volck er - he - - bet/ Denn groß und lieb - lich ist ___



8 Die gan - tze welt sing ihm zu eh - ren/ Ihm sin - gen al - le
Sein wun - der bey dem volck er - he - bet/ Denn groß und lieb - lich



— auff erd/ Und lo - ben sei - nen nah - men wehrt/ Sein heyl thut je - der -
— der Herr/ Und vor wel - chem man bil - lich mehr/ Denn an - dern göt - tern[/]



8 leut auff erd/ Und lo - ben sei - nen nah - men wehrt/ Sein heyl thut
ist der Herr/ Und vor wel - chem man bil - lich mehr/ Denn an - dern



man er - klä - ren. Sein heyl thut je - der - man er - klä - - ren.
in furcht le - bet. Denn an - dern göt - tern[/] in furcht le - - - bet.



8 je - der - man er - klä - ren. Sein heyl thut je - der - man er - klä - ren.
göt - tern[/] in furcht le - bet. Denn an - dern göt - tern[/] in furcht le - bet.

Dieses Werk steht unter der Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Germany License. Diese erlaubt ausdrücklich das freie und kostenlose Kopieren, Verbreiten und Aufführen des Werks. Der komplette Text der Lizenz findet sich unter <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>.

3. Der heyden götter zu betrachten/ Allein für götzen seyn zu achten.
Abr Gott den himmel schaffen thät/ Vor ihm ein große macht her geht/
Ein herrlichkeit mit schönen prachten.
4. Herrlich man alle ding kan sehen/ In seinem heiligthumb zugehen/
Derhalben kompt ihr völcker her/ Nun gebet Gott die macht und ehr/
Die seiner majestät zustehen.
5. + Dem Herren will die ehr gebühren/ Daß wir sein nahmen löblich führen/
Kompt und bringt ihm von euer haab/ Ein jeder sein geschenk und gab/
Gehet durch seines vorhoffs thüren.
6. Kompt lasst uns für den Herren treten/ Lasst uns ihn mit andacht anbeten/
Im tempel seiner heiligkeit/ Den Herren alle fürcht[/] so weit/
Als sich die werelt thut außbreiten.
7. Den heyden wolt ihr nicht verhalten/ Des Herren reich werd ewig walten/
Befästigen wird er die erd/ Auf daß sie nicht beweget werd/
Den völkern er gut recht wird halten.
8. Der himmel frölich werden wolle/ Die erd spring aller freuden volle/
Das meer brauß[/] sich freud mit dem feld/ Was darauff ist[/] gebäum der wäld/
Sich vor dem Herren frewen solle.
9. Der Herr kompt sein gericht zu hegen/ Und auff der erd rechtens zu pflegen/
Die welt er mit gerechtigkeit/ Und alle völcker mit wahrheit/
Wird richten[/] und dem recht beylegen.

Ich danke der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel für das öffentliche Zugänglichmachen eines Facsimiles des Drucks "Die Psalmen Davids" von Ambr. Lobwasser unter der URL <http://diglib.hab.de/drucke/xb-1304-2/start.htm>.

Weitere Materialien zu diesem Bicinium zum Genfer Psalter wie z.B. andere Textunterlegungen oder die abc-Quelldateien zum Transponieren oder zur Anpassung an weitere Textunterlegungen findet man unter <http://music.dalitz.de/choir/dalitz/psalter-bicinia/>.

Christoph Dalitz, 2009